

Ausgabe 4 – November 2008

# events

THE INTERNATIONAL MANAGEMENT MAGAZINE FOR  
MEETINGS, INCENTIVES, CONGRESSES, EXHIBITIONS



**16** Seiten Schwerpunktthema „Ausbildung“

## Quo Vadis, Veranstaltungsmanager?

Planungssicherheit durch Wetterderivate

Incentive Talk mit Jan Rogozinski

MPI in Aufbruchstimmung

### Destinationen:

Schottland, Mexiko, Ibiza, Singapur

#### Vormerken:

World of Events  
21./22. Januar 2009







Millennium-Lasershow in Berlin.

Foto: Lobo/Aalen; Fotograf: Baumann/Berlin

## Laser-Spezialist Lobo electronic: Strahlenspektakel für Millennium-Parties

Mit insgesamt 7 Projekten im In- und Ausland war Lobo electronic bei der Umsetzung großer Millennium-Events ganz vorne mit dabei. Buchstäblich die ganze Welt – vertreten durch 65 Fernsehstationen – war dabei, als Lobo zur Berliner Mega-Silvesterparty eine gigantische Laserprojektion vor dem Brandenburger Tor inszenierte. „Chronology“ hieß das Spektakel, das die Zuschauer auf dem Pariser Platz auf eine rasante Zeitreise durch 10.000 Jahre Menschheitsgeschichte entführte. Nach einem dreidimensionalen Strahlenspektakel zur eigens komponierten Berlin-Hymne bildete der Countdown in das Jahr 2000 das furiose Finale.

Ortswechsel: Deutsches Eck, Koblenz. Schon seit der Dämmerung schwebte über dem Veranstaltungsort ein weitreichendes Strahlenbündel, das die berühmtesten Bauwerke der Stadt untereinander verband. Kurz vor Mitternacht blickten die sich am Rheinufer drängenden Menschenmassen wie gebannt zu dem auf der anderen Rheinseite liegenden Felsen unterhalb der Burg Ehrenbreitstein. Diese natürliche Kulisse nutzten die Aalener Laser-Spezialisten als Projektionsfläche für den Countdown ins Jahr 2000.

Keine 150 km weiter in Trier, der ältesten Stadt Deutschlands, war es zwar kein Berg, aber immerhin die weltbekannte Porta Nigra, die als Projektionsfläche zum Sprung ins dritte Jahrtausend diente. Zehntausende fielen sich in die Arme, als auf dem Tor die von Laser gezeichnete „2000“ erschien.

Das besondere daran: Alle drei Veranstaltungen bauten auf ein- und demselben Showkonzept auf und wurden parallel präsentiert. Lobo's Art-Director Alexander Hennig, zuständig für das „Chronology“-Projekt: „Es war schon ein ungeheuer faszinierendes Gefühl, genau zu wissen, dass an verschiedenen Orten der Republik eine untereinander synchronisierte Lasershow abläuft und praktisch die ganze Welt zuschauen kann.“

Auch außerhalb des „Chronology“-Projekts sorgte schon Monate vor dem Jahreswechsel Lobo's Millennium-Projektion auf dem Tafelberg in Kapstadt für Diskussionsstoff. Ebenfalls unter Lobo-Regie: Ein Rave ins nächste Jahrtausend in Hong-Kong und ein Millennium-Open-Air in Österreich. Auch nach dem Jahreswechsel ist noch kein Ende der Jahrtausend-Hysterie absehbar: So ist es Lobo-Technik, die unter Federführung der Thüringer Multimedia aus Suhl als „Jahrtausendsinfonie“ durch 11 Städte Deutschlands tourt.

Informationen: Lobo electronic GmbH, Show Laser and Multimedia Systems, Robert-Bosch-Str. 100, D-73457 Aalen, Tel.: +49/7361/96 87 30, Fax: +49/7361/96 87 99, Internet: www.lobo.de

Prägnantester Gast war der amtierende Formel-1-Weltmeister und finnische Sympathieträger Mika Häkkinen. Die Zuschauer konnten sich dabei aktiv beteiligen und per SMS Fragen auf die Videowand schicken, die von den Stars spontan beantwortet wurden.

Durch das komplette Programm führte Top-Moderator Chernobob, der Mann mit dem schwarzen Anzug und den weißen Turnschuhen. Für Fernseh Atmosphäre sorgte das ZDF, das in Kooperation mit der Deutschen Telekom das tägliche Nonstop-Programm mit Live-Produktionen, Aufzeichnungen und Shows wie der Wetter- und Webface-Show mitgestaltete. Auch hier war die Vok Dams Gruppe für die technische Koordination verantwortlich.

Der Erfolg sprach für sich. Über 90 Prozent aller IFA-Besucher erlebten die Deutsche Telekom in Halle 6.2. Gegenüber 1997 wurde eine Zuwachsrate von 50 Prozent erzielt. In Berlin sind „die Dynamik, die Innovationskraft und der Teamgeist der Telekom“ überzeugend vermittelt worden, meint Stephan Overkott, Geschäftsführung Events der Vok Dams Gruppe.

Informationen: Vok Dams Gruppe, Gesellschaft für Kommunikation mbH, Katernberger Str. 54, D-42115 Wuppertal, Tel.: +49/202/38 907-9, Fax: +49/202/38 907-199, E-Mail: info@vokdams.de, Internet: www.vokdams.de